Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch

Herausgeber: Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde

Band: 48 (1928)

Vorwort: Geleitwort

Autor: Häne, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geleitwort.

Der Jahrgang 1928 bringt die Zürcher Chronik für ein und drei Vierteljahre, bis zum 31. Dezember 1923. Damit ist einem alten Wunsche — wenigstens zum Teil — Genüge geleistet. Wir werden die Chronik in den nächsten Jahren so zu fördern suchen, daß sie nur noch kurz hinter der Gegenwart zurücksteht.

Der vorliegende Band enthält u. a. Mitteilungen aus der Familiengeschichte der Meiß von Zürich, eines Geschlechtes, das auf ein mehr als 700jähriges Bestehen zurückblicken darf. Leider mußte dieser Beitrag auf zwei Jahre verteilt werden, da er zu umfangreich für einen Jahrgang gewesen wäre. Die Stammtafeln des Geschlechts sind aber bereits jest beigegeben worden, was wir für die Leser des nächsten Jahrgangs besonders hervorheben möchten.

Möge das Zürcher Taschenbuch auch diesmal wieder mit Wohlswollen aufgenommen werden und in gar vielen Familien als Weihsnachtsgabe Verwendung finden! Der mannigsache Inhalt ist geeigenet, verschiedenen Anforderungen gerecht zu werden und dem gesichichtlichen Sinn entgegenzukommen. Daß das historische Interesse durch unsere Publikation sich immer reger gestalte, das ist der Wunsch der Redaktion und die willkommene Genugtuung für ihre Mühe und Arbeit.

3 ürich, Mitte November 1927.

Namens der Redaktionskommission:

Johannes Bäne.

Jur Notiz. Die früheren Taschenbücher bis und mit 1920 können zu reduziertem Preise: — bis und mit 1914 zu Fr. 3.50, von da an bis und mit 1920 zu Fr. 5.— das broschierte Exemplar — bei der Buchhandlung Beer & Co., Peterhosstatt 10, Zürich 1, bezogen werden. Vergriffen sind die Jahrgänge 1858, 1859, 1862, 1878, 1879, 1880 und 1881.

Die Jahrgänge 1921/22, 1923 bis 1927 sind nebst den farbigen Vilder-Beilagen vom Verlag Arnold Bopp & Co., Zürich (Sihlstraße 43, Telephon Selnau, 36.64) zum Preise von Fr. 8.— pro Jahrgang zu beziehen.